

Aufbaustudium „Zukunftssemester“

**Informationen zum Schwerpunkt
„Circular Economy Management“**

Kamp-Lintfort und Bottrop, 12.10.2020

Inhaltsverzeichnis

Schwerpunkt „Circular Economy Management“	3
Learning Agreement.....	5
Modulüberblick Wintersemester	7
Modulüberblick Sommersemester.....	9

Zukunftssemester – Ein einsemestriges Aufbaustudium: Schwerpunkt „Circular Economy Management“ – nachhaltig, zukunftsfähig, interdisziplinär

Sie haben Ihren **Bachelor erfolgreich abgeschlossen**, aber möchten aktuell keinen Master studieren? Die Jobmöglichkeiten nach dem Bachelorabschluss haben Sie bisher nicht befriedigt? Und Sie möchten Ihre **Berufschancen durch Weiterbildung erhöhen**?

Dann nutzen Sie das Zukunftssemester an den Hochschulen Rhein-Waal und Ruhr West! Suchen Sie dafür einen spannenden Schwerpunkt mit Zertifikatsabschluss aus!

Sind Sie schon länger an **Nachhaltigkeitsthemen** interessiert und möchten zukünftig einen Job haben, der sinnvoll dazu beiträgt, Umwelt- und Gerechtigkeitsziele zu erreichen? Sehen Sie auch schon länger ein Ende der Wegwerfmentalität und möchten Grundlagen erwerben, um mit Ressourcen werterhaltender zu wirtschaften? Dann schreiben Sie sich für das interdisziplinäre Aufbaustudium mit Schwerpunkt **„Circular Economy Management“** ein!

Worum geht es beim „Circular Economy Management“?

- In geschlossenen Kreisläufen denken, um die Verwertbarkeit von Produkten und Materialien zu gewährleisten – zirkuläre Wertschöpfung anstatt Abfall-produzierende lineare Wertschöpfung.
- Bei der Entwicklung und Fertigung neuer Produkte von vornherein mitdenken, wie sie effektiver und länger genutzt werden können, und was passiert, wenn sie nicht mehr gebraucht werden.
- Mit innovativen Technologien, Verfahren und Geschäftsmodellen die Kreisläufe für eine lange Nutzung von Materialien schließen und gleichzeitig Gefährdungen für Mensch und Umwelt vermeiden.
- Mögliche Entwicklungen der politisch-administrativen und marktlichen Rahmenbedingungen für eine „Circular Economy“ vorausschauend berücksichtigen.
- Einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess implementieren und die erreichten Fortschritte hinsichtlich einer „Circular Economy“ anhand von Indikatoren messen.

Studieninhalte – was erwartet Dich?

- Erwerb von Grundlagen zu Zielen, Strategien und Konzepten, Indikatoren und Begrifflichkeiten, Handlungsfeldern und Maßnahmen, dargestellt und erarbeitet an Fallbeispielen einer zirkulären (anstatt linearen) Wertschöpfung

- Eigenständige Bearbeitung eines anwendungsorientierten Projekts im Bereich der Circular Economy einzeln oder im Team
- Vertiefung in ausgewählten Themen des Circular Economy Management
- Möglichkeit des Erwerbs berufsvorbereitender Kompetenzen in den Bereichen Persönlichkeitsentwicklung, Sprachen oder Informatik.

Aufbaustudium „Circular Economy Management“ auf einen Blick

Abschluss	Weiterbildungsstudium mit Zertifikat
Studienbeginn	Winter- und Sommersemester
Studienorte	Mülheim a. d. Ruhr, Bottrop, Kamp-Lintfort Hinweis: im Wintersemester 2020/21 wird die Lehre vorrangig bis ausschließlich online stattfinden; Prüfungen je nach Modul zum Teil in Präsenz
Regelstudienzeit	maximal zwei Semester
Credits	25 – 30 Credits (i.d.R. fünf Module)
Fachbereich / Fakultät	Fachbereich 1 der Hochschule Ruhr West / Fakultät Kommunikation und Umwelt der Hochschule Rhein-Waal
Studienvoraussetzungen	An der Hochschule Ruhr West oder der Hochschule Rhein-Waal abgeschlossenes Bachelorstudium
Zulassungsbeschränkung	Nein, aber Kapazitätsbeschränkungen in einzelnen Modulen

Learning Agreement

Beim Zukunftssemester handelt es sich um ein einsemestriges Aufbaustudium der Hochschulen Rhein-Waal und Ruhr West, das keinen eigenen Studiengang darstellt, sondern der Weiterbildung dient. Es baut auf einem Bachelorabschluss auf, der bereits an der Hochschule Rhein-Waal oder der Hochschule Ruhr West erworben wurde.

Zum erfolgreichen Zertifikatsabschluss müssen insgesamt 25 bis 30 Credits erworben werden, d.h. in der Regel insgesamt **fünf Module** an den Hochschulen Rhein-Waal und/oder Ruhr West erfolgreich abgeschlossen werden.

Im Rahmen eines **Learning Agreements** wird innerhalb der ersten vier Wochen nach Vorlesungsbeginn mit den Studierenden vereinbart, welche fünf Module sie im Zertifikats-Semester belegen. Dazu muss mindestens je ein Modul aus jedem der drei Wahlpflichtbereiche gewählt werden. Die drei **Wahlpflichtbereiche** sind „**Grundlagen**“, „**Projekt**“ und „**Spezialthemen**“. Für den Bereich „Grundlagen“ wird insbesondere das Modul „Grundlagen des Circular Economy Managements“ empfohlen.

Bitte beachten Sie dazu auch die Regelungen der gemeinsamen **Prüfungsordnung** der beiden Hochschulen Rhein-Waal und Ruhr West für das Aufbaustudium.

Ansprechpersonen für die Learning Agreements im Schwerpunkt „Circular Economy Management“:

Aufbaustudium Circular Economy Management	Hochschule Rhein-Waal	Hochschule Ruhr West
Learning Agreement / Inhaltliche Koordination	Dr. André Wenda Prof. Dr. Irmgard Buder Prof. Dr. Daniela Lud	Katrin Moskopp Prof. Dr. Wolfgang Irrek

Auf Basis des Learning Agreements werden Sie in der jeweiligen Hochschule zu den jeweils vereinbarten Modulen zugelassen. Das Learning Agreement ist damit Voraussetzung für die Anmeldung zu den Modulen an den beiden Hochschulen.

Bitte beachten Sie dazu, dass möglicherweise in manchen Modulen bereits in den ersten Wochen Teilprüfungsleistungen verlangt werden könnten. Daher wird der zügige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen, um gleich ab Vorlesungsbeginn aktiv an den vereinbarten Modulen teilnehmen zu können.

Nicht anerkennungsfähige Module

Beim Schließen des Learning Agreement ist insbesondere Folgendes zu beachten: Grundsätzlich nicht belegbar und für die Zertifikatsprüfung nicht anrechenbar sind Module, die bereits in einem Bachelorstudiengang erfolgreich belegt wurden. Im Übrigen gilt die Faustregel, dass ein Modul nicht gewählt werden kann, wenn es zu mindestens

zwei Dritteln inhaltlich bzw. von den Lernzielen her mit einem Modul übereinstimmt, das bereits in einem Bachelorstudiengang erfolgreich belegt wurde.

Modulüberblick Wintersemester

Modul	Kurzbeschreibung	Hochschule	Max. Kapazität*
Wahlpflichtbereich „Grundlagen“			
Begriffliche Grundlagen, Strategien und Handlungsfelder einer zirkulären Wertschöpfung (Circular Economy) in Abgrenzung zu einer linearen Wertschöpfung; Circular Economy- Indikatoren; relevante rechtliche, und politisch-gesellschaftliche Rahmenbedingungen und Digitalisierungsentwicklungen einer Circular Economy; Circular Economy Management als kontinuierlicher Verbesserungsprozess; Reflexion des eigenen Handelns in Bezug auf Umwelt und Gesellschaft.			
Grundlagen des Circular Economy Management	Ziele, Strategien und Konzepte, Indikatoren und Begrifflichkeiten, Handlungsfelder, Maßnahmen und Fallbeispiele einer zirkulären anstatt linearen Wertschöpfung	Ruhr West	Keine Begrenzung
EE_W.06 Advanced Auditing and Certification Procedures	Different types of audits and certification as well as different approaches to assess how sustainable "green" alternatives really are, are discussed in this module.	Rhein-Waal	Max. 5
Umweltökonomie	Umweltökonomische Instrumente in der Wasser- und Energiewirtschaft: theoretische Grundlagen, exemplarische praktische Anwendungen und Bewertungen des Instrumenteneinsatzes	Ruhr West	Keine Begrenzung
Wahlpflichtbereich „Projekt“			
Eigenständige Bearbeitung eines anwendungsorientierten Projekts im Bereich der Circular Economy einzeln oder im Team, idealerweise sehr anwendungsorientiert in Kooperation mit Praxisunternehmen oder / und angedockt an ein Forschungsprojekt der Hochschulen.			
Studienarbeit EUT	Bearbeitung einer Projektaufgabe im Team mit Forschungs- und/oder Praxisbezug	Ruhr West	Abh. von Kapazität der betreuenden Profs
Studienarbeit (im Bachelor Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme)	Bearbeitung einer Projektaufgabe im Team oder in Einzelarbeit mit Forschungs- und/oder Praxisbezug	Ruhr West	Abh. von Kapazität der betreuenden Profs
Blue Science	Bearbeitung einer Projektaufgabe im Team mit Praxisbezug	Ruhr West	Max. 7
Projekt 1 (im Master Informatik)	Bearbeitung einer Projektaufgabe im Team mit Forschungs- und/oder Praxisbezug	Ruhr West	Abh. von Kapazität der betreuenden Profs

Modul	Kurzbeschreibung	Hochschule	Max. Kapazität*
Wahlpflichtbereich „Spezialthemen“			
Exemplarische Vertiefung in ausgewählten Themen des Circular Economy Management; außerdem maximal ein Modul aus den Bereichen Sprache / Berufsvorbereitung / Informatik.			
EE_5.01 Remediation and Redevelopment	In this module we will learn about sustainable land use, about building healthy urban environments and about how contaminants in soil and groundwater can be remediated. In remediation we focus on sustainable technologies and on using the subsurface as a reactor.	Rhein-Waal	max. 7
EE_5.02 Process Engineering	This module gives you an insight into chemical and bioprocess engineering. Chemical and biochemical processes are compared in terms of sustainability, efficiency, economical aspects and environmental impact.	Rhein-Waal	ggf. begrenzt
Lebenszyklusmanagement von Bauwerken	Grundlegendes Verständnis von nachhaltigen Bauen; Lebenszyklusansatz für Bauwerke ab der Stufe der Bedarfsplanung	Ruhr West	max. 5
Abfallwirtschaft	Abfall und Kreislaufwirtschaft, Abfallentsorgung und Abfallbehandlungsverfahren	Ruhr West	Keine Begrenzung
Kommunikationsstrategien für technische Projekte und Innovationen	Einführender Überblick über Studien, Kommunikationsmodelle, strategische Herausforderungen, Berufsprofile und pointierte Beispiele zu dem Arbeitsfeld Ressourcen- und Klimaschutz.	Ruhr West	Keine Begrenzung
Maximal eines der folgenden Angebote für den Einstieg in den Beruf oder im Bereich Sprachen oder Informatik:		Ruhr West	ggf. begrenzt
<ul style="list-style-type: none"> • Deutsch als Fremd- und Wissenschaftssprache • Englisch: Wirtschaftsenglisch I und II • Meet your clients and his expectations: Developing strategic concepts for Start Up Companies (English) • Weitere Fremdsprache (bereits startend im Oktober!): Chinesisch I oder II; Japanisch I; Russisch I oder II; Spanisch I oder II; Wirtschaftstürkisch für Muttersprachler • Persönlichkeitsentwicklung (Start bereits im Oktober) Vorbereitung auf den Berufseinstieg • Grundlagen der Informatik und Programmierung 			

* Maximale Kapazität für Studierende des Aufbaustudiums (maximale Anzahl der zugelassenen Aufbaustudierenden), abhängig ggf. auch von der Anzahl der Bachelor-Studierenden in diesem Modul

Modulüberblick Sommersemester

Modul	Kurzbeschreibung	Hochschule	Max. Kapazität*
Wahlpflichtbereich „Grundlagen“ Begriffliche Grundlagen, Strategien und Handlungsfelder einer zirkulären Wertschöpfung (Circular Economy) in Abgrenzung zu einer linearen Wertschöpfung; Circular Economy- Indikatoren; relevante rechtliche, und politisch-gesellschaftliche Rahmenbedingungen und Digitalisierungsentwicklungen einer Circular Economy; Circular Economy Management als kontinuierlicher Verbesserungsprozess; Reflexion des eigenen Handelns in Bezug auf Umwelt und Gesellschaft.			
Grundlagen des Circular Economy Management	Ziele, Strategien und Konzepte, Indikatoren und Begrifflichkeiten, Handlungsfelder, Maßnahmen und Fallbeispiele einer zirkulären anstatt linearen Wertschöpfung	Ruhr West	Keine Begrenzung
Wahlpflichtbereich „Projekt“ Eigenständige Bearbeitung eines anwendungsorientierten Projekts im Bereich der Circular Economy einzeln oder im Team, idealerweise sehr anwendungsorientiert in Kooperation mit Praxisunternehmen oder / und angedockt an ein Forschungsprojekt der Hochschulen.			
Studienarbeit EUT	Bearbeitung einer Projektaufgabe im Team mit Forschungs- und/oder Praxisbezug	Ruhr West	Abh. von Kapazität der betreuenden Profs
Studienarbeit (im Bachelor Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme))	Bearbeitung einer Projektaufgabe im Team oder in Einzelarbeit mit Forschungs- und/oder Praxisbezug	Ruhr West	Abh. von Kapazität der betreuenden Profs
Blue Science	Bearbeitung einer Projektaufgabe im Team mit Praxisbezug	Ruhr West	Max. 7
Projekt 1 (im Master Informatik)	Bearbeitung einer Projektaufgabe im Team mit Forschungs- und/oder Praxisbezug	Ruhr West	Abh. von Kapazität der betreuenden Profs

Modul	Kurzbeschreibung	Hochschule	Max. Kapazität*
Wahlpflichtbereich „Spezialthemen“			
Exemplarische Vertiefung in ausgewählten Themen des Circular Economy Management; außerdem maximal ein Modul aus den Bereichen Sprache / Berufsvorbereitung / Informatik.			
EE_4.01 Resource Management and Environmental Health	The module deals with the water as one of the most important environmental resources, i.e. the global water cycle and potential impacts of climate change. Basic concepts of toxicology and environmental health are combined with methods of risk management.	Rhein-Waal	Max. 7
EE_W.03 Innovative Solutions in Environment and Energy	The module provides basic knowledge on innovation, inventions, patents and knowledge management. Participants get an overview of the various techniques of and innovations in the field of renewable resources.	Rhein-Waal	Max. 7
Energie- und Umweltrecht	Grundlagen des allgemeinen Energie- und Umweltrechts, insbesondere nationale Rechtsstruktur hinsichtlich Klimaschutz, Immissionsschutz, Kreislaufwirtschaft, Wasser und Abfallrecht sowie Natur- und Artenschutz sowie Umweltstrafrecht.	Ruhr West	Keine Begrenzung
Mechanische und thermische Verfahrenstechnik	Grundlegende Kenntnisse der mechanischen und thermischen Verfahrenstechnik, insbesondere ausgewählte Stoffumwandlungsverfahren, Stoff- und Wärmetransportvorgänge.	Ruhr West	Keine Begrenzung
Biologische Prozess- und Chemische Reaktionstechnik	Grundlegende Kenntnisse der Biochemie und Grundbegriffe der chemischen Reaktionstechnik.	Ruhr West	Keine Begrenzung
Nachhaltigkeit und Energieeffizienz	Typische Konstruktionen zu nachhaltigen und energieeffizienten Bauweisen; Zertifizierungssysteme.	Ruhr West	Keine Begrenzung
Kommunikationsstrategien für technische Projekte und Innovationen	Einführender Überblick über Studien, Kommunikationsmodelle, strategische Herausforderungen, Berufsprofile und pointierte Beispiele zu dem Arbeitsfeld Ressourcen- und Klimaschutz.	Ruhr West	Keine Begrenzung
Maximal eines der folgenden Angebote für den Einstieg in den Beruf oder im Bereich Sprachen oder Informatik:		Ruhr West	ggf. begrenzt
<ul style="list-style-type: none"> • Deutsch als Fremd- und Wissenschaftssprache • Englisch: Advanced Technical English, Wirtschaftsenglisch I und II • Meet your clients and his expectations: Developing strategic concepts for Start Up Companies (English) • Weitere Fremdsprache: Chinesisch I oder II; Japanisch I; Russisch I oder II; Spanisch I oder II; Wirtschaftstürkisch für Muttersprachler • Persönlichkeitsentwicklung: Vorbereitung auf den Berufseinstieg • Datenbanken 			

* Maximale Kapazität für Studierende des Aufbaustudiums (maximale Anzahl der zugelassenen Aufbaustudierenden), abhängig ggf. auch von der Anzahl der Bachelor-Studierenden in diesem Modul